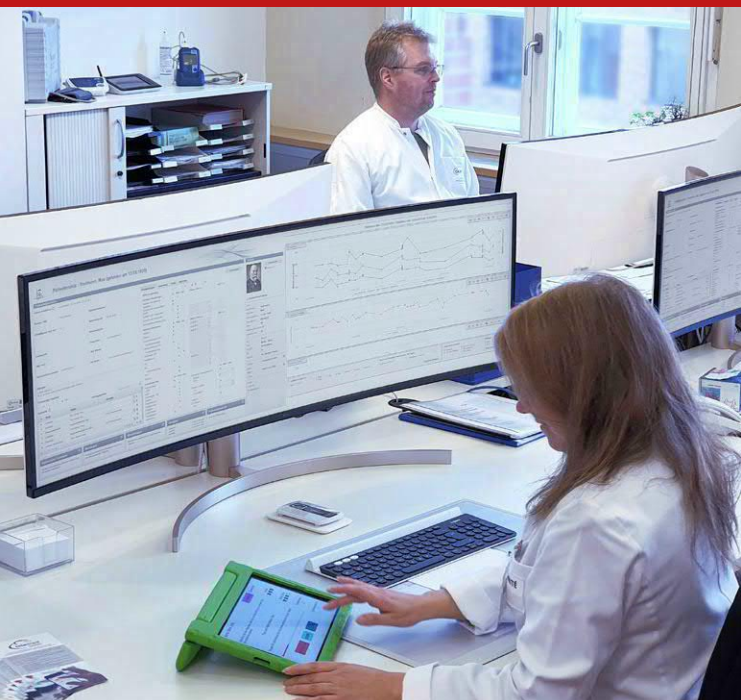


Telemedizinische Nachbeobachtung von stationär behandelten Patienten mit Coronavirus-Krankheit-2019

»Telemed5000-COVID-19-Studie«



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Worum geht es?

Der Arbeitsbereich Kardiovaskuläre Telemedizin der Charité – Universitätsmedizin Berlin (Telemedizinzentrum) bietet COVID-19-infizierten Patienten, die stationär behandelt wurden, nach der Krankenhausentlassung eine 12-monatige telemedizinische Nachbeobachtung von zu Hause aus an.

Dafür erhalten alle Patienten Heimmessgeräte (Blutdruckmessgerät, Sauerstoffmessgerät, EKG-Gerät, Waage sowie ein Tablet zur Datenübertragung, zur Eingabe des täglichen Befindens, zur Aufnahme von Stimmproben und zur Durchführung von Aktivitätstests).



Ziel der Studie ist es, durch die regelmäßige Erfassung und medizinische Bewertung der Vitalwerte eine Verschlechterung bestehender chronischer Krankheiten, Folgekrankheiten und Notfälle zu entdecken. Außerdem soll erforscht werden, ob sich die Analyse der Stimme oder ein 6-Minuten-Aktivitätstest eignen, eine Verschlechterung des Gesundheitszustandes frühzeitig zu erkennen.

Im Rahmen dieser Beobachtungsstudie werden 100 COVID-19-Infizierte, die stationär behandelt wurden und mindestens 18 Jahre alt sind gesucht, die nach der Entlassung aus dem Krankenhaus Interesse an einer 12-monatigen telemedizinischen Nachbeobachtung haben.

Was erwartet mich?

Der Studieneinschluss erfolgt über Ihre behandelnden Ärzte oder durch die Charité. Nach der Aufklärung über unsere Studie und Ihrer Einwilligung führt ein Studienarzt eine kurze Basisuntersuchung mit Ihnen durch, in der u.a. Ihre Beschwerden, Ihre Lebensqualität und ggf. Ergebnisse von durchgeführten Untersuchungen erfasst werden.

Nach telefonischer Terminvereinbarung mit Ihnen kommt eine Pflegefachkraft der Charité zu Ihnen nach Hause, stellt die Heimmessgeräte auf und weist Sie ein. Nach 12 Monaten werden die Geräte wieder abgeholt.

Sie messen nun täglich Ihren Blutdruck, die Sauerstoffsättigung, das Gewicht, zeichnen ein kurzes EKG auf und geben Ihr Befinden im Tablet ein. Einmal wöchentlich nehmen Sie über eine App auf dem Tablet eine kurze Stimmprobe auf und einmal monatlich messen Sie über eine App auf dem Tablet die Gehstrecke, die Sie in 6 Minuten gehen können.

Die Messwerte versendet das Tablet verschlüsselt per Mobilfunk an das Telemedizinzentrum in der Charité. Unsere medizinischen Mitarbeiter bewerten alle Messwerte.

Durch die tägliche Übertragung Ihrer Vitalwerte profitieren Sie von einer zeitnahen Kontrolle durch unser medizinisches Personal (werktags 8-16 Uhr).

Wie lange dauert die Studie?

Die Studie dauert insgesamt 12 Monate. Nach 6 Monaten wird mit Ihnen eine telefonische Befragung und nach 12 Monaten eine Abschlussuntersuchung durchgeführt. Sie werden nach Ihren Beschwerden, neu aufgetretenen Erkrankungen und Ihrer Lebensqualität gefragt. Außerdem werden Ergebnisse von ggf. durchgeführten Labor- oder apparativen Untersuchungen erfasst.

Bekomme ich etwas dafür?

Für Ihre Teilnahme erhalten Sie nach Beendigung der Studie eine einmalige Aufwandsentschädigung in Höhe von 100 Euro.

Bei starken Auffälligkeiten der Messwerte und in Notfällen werden Sie von uns telefonisch informiert und beraten.

An wen soll ich mich wenden?

Bei Fragen und zur Terminvereinbarung kontaktieren Sie bitte unser Telemedizinzentrum:

Telefon: **030 / 450 514 440**

E-Mail: **telemed5000@charite.de**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Kontaktadresse und Impressum:

Charité — Universitätsmedizin Berlin
CC11 für Herz-, Kreislauf- und Gefäßmedizin
Medizinische Klinik m. S. Kardiologie, Angiologie
Arbeitsbereich Kardiovaskuläre Telemedizin
Charitéplatz 1
10117 Berlin

Texte und Grafiken: Charité; Stand: 02/2021